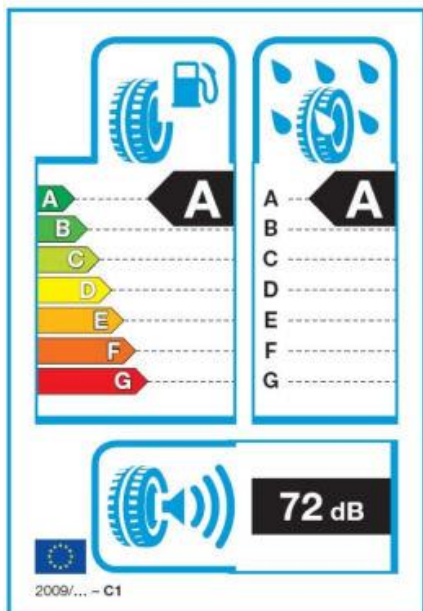


Deutsch

Reifenlabel:

Für einige Reifen, die ab dem 1.7.2012 gefertigt werden, müssen bei dem Verkauf ab dem 1.11.2012 Zusatzinformationen zu einzelnen Reifeneigenschaften bereitgestellt werden. Hierzu dient das sogenannte "Reifenlabel". Die ab 1.11.2012 geltende Vorschrift, nach der bestimmte Autoreifen (s.u.) im Handel mit dem sogenannten „Reifenlabel“ gekennzeichnet werden müssen, ist festgelegt in der „VERORDNUNG Nr. 1222/2009 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 25. November 2009 über die Kennzeichnung von Reifen in Bezug auf die Kraftstoffeffizienz und andere wesentliche Parameter“. Für den Endkunden, der sich neue Reifen beschafft, entstehen durch diese neue Verordnung keine besonderen Pflichten, viel mehr ergeben sich für ihn neue Informationsmöglichkeiten. Hier die wichtigsten Fakten zu diesem Reifenlabel:



Diese Verordnung findet verbindliche Anwendung auf

English

Tire Label:

For some tires, which are manufactured from 1st July 2012 on, additional information on individual tire characteristics must be provided when selling from 1st November 2012 onwards. The "tire label" is used for this purpose. The current rule from 1st November 2012 on, by which certain tires (see below) must be marketed in trade with the so - called "tire label", is determined in "REGULATION NO 1222/2009 OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL from 25th November 2009 the marking of tires in relation to fuel efficiency and other essential parameters ". For the end customer, who draws new tires, this new regulation does not impose any special obligations. A lot of new information opportunities arise for the customer. Here are the most important facts about this tire label:

This regulation is binding to tires

- for passenger cars (class C1),
- for certain light trucks (class C2) and

Reifen

- für Pkw (Klasse C1),
- für bestimmte Leicht-Lkw (Klasse C2) und
- für bestimmte Lkw (Klasse C3).
- Reifen, die nach dem 30.6.2012 (ab DOT-Code für das Herstellungsdatum: 2712) gefertigt werden bzw. wurden.

Diese Verordnung findet keine Anwendung auf

- Runderneuerte Reifen
- Notreifen (Typ T)
- Gewerblich eingesetzte Geländereifen
- Rennreifen
- Reifen, die ausschließlich ausgelegt sind für die Montage auf Fahrzeugen, die erstmalig vor dem 1.10.1990 zugelassen wurden.
- Reifen mit einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit unter 80 km/h Reifen, die auf kleinen (bis einschließlich 10 Zoll) und großen (über einschließlich 25 Zoll) Felgen verwendet werden.
- Reifen mit Traktionshilfen wie Spikes und solche, die dafür vorbereitet sind.
- Motorradreifen

- for certain trucks (class C3).
- tires manufactured after the 30th June 2012 (for DOT code 2712 from date of manufacture).

This regulation shall not apply for

- retreaded tires
- emergency tires (type T)
- commercially used off-road tires
- racing tires
- tires designed exclusively for assembly on vehicles which were approved for the first time before 1 October 1990.
- tires with a maximum permitted speed of less than 80 km / h, which are used on small (up to and including 10 inches) and large (over including 25 inch) rims.
- tires with traction aids such as spikes and those who are prepared for it.
- motorcycle tires

Rollwiderstand

Der Rollwiderstand bzw. die Kraftstoffeffizienz der Reifen wird in die Klassen A bis C und E bis G eingeteilt. Die Klasse D wird nicht verwendet. Die Kraftstoffersparnis, die sich bei Verwendung von Reifen der Klasse A an Stelle von Reifen der Klasse G ergeben kann, wird bei Pkw mit



Rolling resistance

The rolling resistance or the fuel efficiency of the tires is divided into classes A to C and E to G. Class D is not used. The fuel saving, which can result from the use of Class A tires instead of Class G tires, is estimated approximately 7.5% for passenger cars. For most passenger cars this complies to a fuel saving of approximately 0.5 l / 100 km for most passenger cars. It should be noted that almost all tires offered today are in classes B and C regarding to the rolling resistance and therefore the potential for fuel saving is significantly

ca. 7,5% geschätzt. Dies entspricht bei den meisten Pkw einer Kraftstoffersparnis von ca. 0,5 l/ 100 km. Dabei ist zu beachten, dass die meisten heute angebotenen Reifen bezüglich des Rollwiderstandes in die Klassen B und C fallen und somit das Potenzial zur Kraftstoffersparnis deutlich geringer ist. Genauere Abschätzungen können nicht pauschal vorgenommen werden und müssen fahrzeugspezifische Faktoren berücksichtigen.

lower. More accurate assessments cannot generally be made and must take into account of vehicle-specific factors.

Nasshaftung

Die Nasshaftung der Reifen, die bei Vollbremsungen auf nassen Fahrbahnen direkten Einfluss auf die Sicherheit hat, wird in die Klassen A bis C und E bis F eingeteilt. Die Klassen D und G werden nicht genutzt. Zwischen Reifen der Klassen A und F können sich Bremswegunterschiede von 30% ergeben. Bei einer Vollbremsung mit einem Pkw auf nasser Fahrbahn ausgehend von 100 km/h verlängert sich der Bremsweg um bis zu 30 m. Das Fahrzeug mit Reifen der Klasse F fährt noch über 50 km/h, wenn das gleiche Fahrzeug mit Reifen der Klasse A



Wet grip

The wet grip of tires, which has a direct impact on safety by emergency braking on wet roads, is divided into classes A to C and E to F. Classes D and G are not used. Between tires of classes A and F may be differences of 30%. In the case of emergency braking with a passenger car on a wet lane of 100 km/h, the braking distance is extended up to 30 m. The vehicle with Class F tires is still driving more than 50 km/h when the same vehicle with class A tires has already come to a full stop. Also in this case, vehicle-specific factors have a direct influence on the real power difference according to the used tires.

bereits steht. Auch in diesem Fall haben fahrzeugspezifischen Faktoren direkten Einfluss auf den realen Leistungsunterschied, der sich aus der Verwendung entsprechender Reifen ergibt.

Externes Rollgeräusch

Die Stärke des Außengeräusches des Reifens wird durch die Anzahl der schwarzen Viertelringe neben dem stilisierten Lautsprecher in dem dritten, unteren Symbol dargestellt.

- 3 Ringe zeigen, dass der Reifen den gültigen Grenzwert einhält
- 2 Ringe zeigen, dass der ab 2016 gültige Geräuschgrenzwert eingehalten oder um bis zu 3 dB(A) unterschritten wird
- 1 Ring zeigt, dass der ab 2016 gültige Geräuschgrenzwert um mehr als 3 dB(A) unterschritten wird



External rolling noise

The strength of the external noise of the tire is represented by the number of black quarter-rings next to the loudspeaker in the third, lower symbol.

- 3 rings indicate, that the tire is within the valid limit
- 2 rings show, that the noise limit valid from 2016 is complied with or is reduced by up to 3 dB (A)
- 1 ring shows, that the noise limit valid from 2016 is fallen below by more than 3 dB (A)

